LZ-Rheinland

Artikel vom 26.08.2026 · Ausgedruckt am 10.11.2026, 16:30 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/potenzial-fuer-den-heimischen-ackerbau

Potenzial für den heimischen Ackerbau?



Foto: Tobias Scholz

Vom Feldtag beim Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft Haus Düsse am 19. August zum Projekt „Plantein“ bezüglich des Potenzials alternativer Eiweißpflanzen für die landwirtschaftliche Praxis berichtet Michaela Bock, Landwirtschaftskammer NRW.

Beim Demonstrationsfeld des Modell- und Demonstrationsvorhabens „Plantein“ konnten Besucher bei Haus Düsse auf eine bunte Vielfalt an Ackerkulturen blicken, die man auf den Feldern in NRW eher selten antrifft: von Sonnenblume, Körnerhanf und Öllein bis hin zu Quinoa, Chia und Amaranth in ihren derzeit unterschiedlichen Vege¬tationsstadien. Alle sind nicht-legume Eiweißpflanzen, die wertvolle Proteine für die menschliche Ernährung enthalten. Bei Haus Düsse werden sie hinsichtlich ihrer Anbauwürdigkeit und ihres Potenzials für die Lebensmittelverarbeitung getestet.

Durch Klimaveränderungen und zunehmende Herausforderungen in der Tierhaltung steigt das Interesse an neuen Kul¬turen stetig. Doch für welche Kultur soll sich der Betrieb

entscheiden und wie gelingt der Einstieg? Genau das wollte der Feldtag den Besuchern näherbringen: Wie entwickeln sich die Kulturen am Standort, wo liegen Herausforderungen und welche Kulturführung funktioniert eventuell am besten?

Mehr in LZ 35-2026 ab S. 24